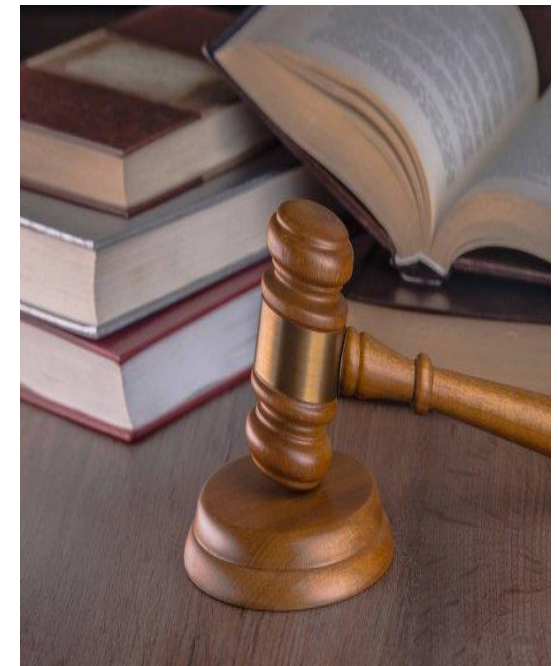


SCK-Entscheidung zu Stationsentgelten – Rechtslage vor RL 2012/34/EU *(Teilbescheid vom 12.01.2021, GZ SCK-15-003)*

Schienen-Control Symposium 2021:
Aktuelle Themen der Wettbewerbsregulierung

Ass. iur. Dipl.-Jur. Caroline Trefil

Wien, am 16. Juni 2021



Inhalt

- I. Einführung
- II. Behandelte Rechtsfragen
 1. Bestandteile Serviceeinrichtung
Personenbahnhof
 - 1.1 Personenbahnsteige
 - 1.2 P&R- und B&R-Anlagen
 2. Entbündelung
- III. Ausblick



I. Einführung

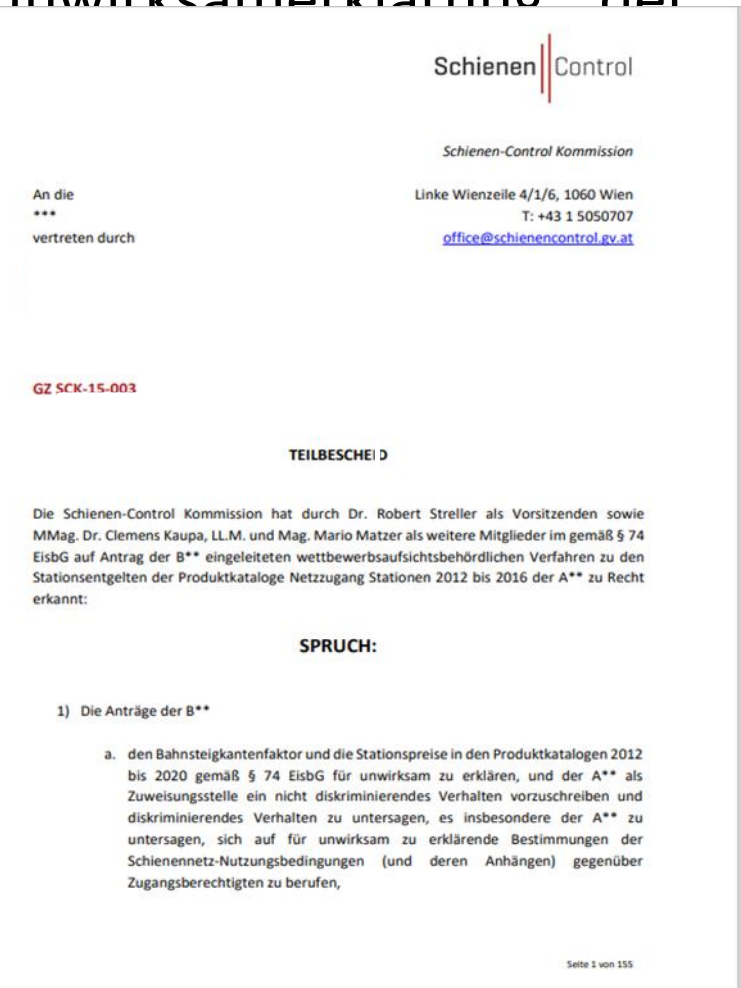
- VwGH 17.12.2014, 2014/03/0007: Schienen-Control Kommission (SCK) hat Zuständigkeit nach § 74 Eisenbahngesetz 1957 (EisbG) idF BGBl 95/2009 auch aufgrund Beschwerde eines Zugangsberechtigten wahrzunehmen
- 2015: Einleitung Verfahren zu Stationsentgelten 2012 bis 2016, GZ SCK-15-003
- 27.11.2015: Inkrafttreten EisbG-Novelle BGBl I 137/2015 zur Umsetzung RL 2012/34/EU; Erweiterung Mindestzugangspaket (MZP) um Tatbestand „*Nutzung der Eisenbahninfrastruktur*“

I. Einführung (2)

- 19.02.2018: Vorabentscheidungsersuchen SCK an EuGH gemäß Art 267 AEUV; Auslegung Anhang II Z 2 lit a RL 2012/34/EU (Zuordnung Personenbahnsteige)
- Uneinigkeit über Zuordnung der Bahnsteige (MZP ↔ Serviceeinrichtung [SE] Personenbahnhof) zwischen Bahnhofsbetreiber und Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)
- EuGH 10.07.2019, Rs C-210/18: Bahnsteige nach RL 2012/34/EU Teil des MZP

I. Einführung (3)

- 12.01.2021: Teilbescheid SCK, Abweisung Anträge des beschwerdeführenden EVU auf u.a. Unwirksamklärung der Stationsentgelte 2012 bis 2015 (Richtlinien 91/440/EWG, RL 2001/14/EG)
- Bescheidbeschwerde (Art 130 Abs 1 Z 1 iV mit Art 9 Abs 2 S 1 EUVR sowie § 84 Abs 4 EISbG)
- SCK Absehen von Beschwerdeentscheidung und Vorlage Beschwerde an BVwG (§ 14 Abs 1 S 1 BVBG)



I. Einführung (4)

Grobeinteilung nach Frequenz	K1+	K1	K2
Modul 1: Basisleistungen und Fahrgastfrequenz	K3	K4	K5
	K6		



Einteilung nach Ausstattung	Zu- bzw. Abschläge
Modul 2: Zu- und Abschläge je Kategorie	Bsp.: Wetterschutz, Infopoint, Security



Verkehrliche Bedeutung und Dimensionierung	1,0	1,1	1,2	1,3
Modul 3: Bahnsteigkantenfaktor	1-2	3-4	5-7	8+
	Bahnsteigkanten			

Anteile der Module am Entgelt



II. Behandelte Rechtsfragen

1.1 Bestandteile SE Personenbahnhof – Personenbahnsteige

- *Schlussanträge GA Sánchez-Bordona 28.03.2019, Rs C-210/18, Rn 34:*

*„Nach der Richtlinie 2001/14/EG, die der Richtlinie 2012/34 vorausging, war die **Nutzung der Eisenbahninfrastruktur** nämlich **nicht im Mindestzugangspaket** enthalten, so dass die Unterscheidung zwischen dem Mindestzugangspaket und den in Anhang II definierten Serviceeinrichtungen nicht von einem Verzeichnis der Eisenbahninfrastrukturanlagen abhing.“* (Hervorhebungen nur hier)

II. Behandelte Rechtsfragen (2)

- *EuGH 10.07.2019, Rs C-210/18, Rn 29:*

*„Da unter der Geltung von Anhang II der Richtlinie 2001/14 die ‚Nutzung der Eisenbahninfrastruktur‘ nicht zum Mindestzugangspaket zählte, konnte die **Benützung der Personenbahnsteige** zwar unter den **Zugang zu den Personenbahnhöfe[n]**, deren Gebäude[n] und sonstige[n] Einrichtungen‘ im Sinne von Anhang II Nr. 2 Buchst. c der Richtlinie 2001/14 fallen.“* (Hervorhebungen nur hier)

II. Behandelte Rechtsfragen (3)

1.2 Bestandteile SE Personenbahnhof – P&R- und B&R-Anlagen

- P&R- und B&R-Anlagen stellen keinen Bestandteil der SE Personenbahnhof dar → kein funktionaler Zusammenhang mit dem Eisenbahnbetrieb
- P&R- und B&R-Anlagen nicht in den Produktkatalogen angeführt, obwohl § 59 Abs 1 EisbG idF BGBl I 38/2004 Verpflichtung hierzu vorsah (zu § 59 EisbG aF siehe VwGH 30.6.2015, 2012/03/0087)

II. Behandelte Rechtsfragen (4)

2. Entbündelung

- § 58 Abs 5 EisbG idF BGBl I 95/2009:

*„ (5) Ein Eisenbahninfrastrukturunternehmen hat Zugangsberechtigten für den Zugang zur Schieneninfrastruktur die **benötigten sonstigen Leistungen** [...] transparent, angemessen, wirtschaftlich realistisch und **ausreichend entbündelt anzubieten**, sodass Zugangsberechtigte nicht für Leistungen zu zahlen brauchen, die sie für die Ausübung des Zugangsrechtes nicht benötigen.“ (Hervorhebungen nur hier)*

II. Behandelte Rechtsfragen (5)

2. Entbündelung

- Keine Vorgaben hierzu in RL 91/440/EWG, RL 2001/14/EG und in RL 2012/34/EU
- VwGH 27.11.2014, 2013/03/0092: *„Diese zuletzt genannte Regelung [§ 58 Abs 5 EibG] betreffend das von einem Eisenbahninfrastrukturunternehmen gegenüber Zugangsberechtigten zu legende Angebot weist in die Richtung, dass ein Entgelt für die Zurverfügungstellung ua der Mitbenützung von Bahnhöfen nur solche Leistungen erfassen soll, die für die Ausübung des Zugangsrechtes **benötigt bzw in Anspruch genommen** werden.“*
(Hervorhebungen nur hier)

II. Behandelte Rechtsfragen (6)

2. Entbündelung



III. Ausblick

- Entscheidung BVwG bleibt abzuwarten; Revisionsverfahren vor VwGH denkbar
- Ermittlungen hinsichtlich noch offener, die Rechtslage nach RL 2012/34/EU betreffende, Anträge laufen
- SCK wird – sobald Spruchreife eingetreten ist – über die neue Rechtslage (Abgrenzungsfrage MZP \leftrightarrow SE) entscheiden

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

